

# KRIPPEN-ABC



Kinderhaus Weiding  
Zelzer Str. 4  
93495 Weiding  
09977 9411-50  
Krippe: 09977 9411-51

**Träger:** Gemeinde Weiding, 1. Bürgermeister Daniel Paul  
**Einrichtungsleitung:** Alexandra Lummer  
**Krippenleitung:** Lisa Pongratz

## Grüß Gott, liebe Eltern,

Sie haben Ihr Kind im Weidinger Kinderhaus angemeldet. Wir danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen.

Für Ihr Kind ist der Besuch in unserer Kindertageseinrichtung der erste Schritt aus der Familie in die Gesellschaft. Dabei kommen vielfältige Veränderungen und Eindrücke auf Ihr Kind zu. Es bewegt sich ohne Eltern in einer Gruppe, hat neue Bezugspersonen, lernt neue Regeln, Werte und Normen, Sitten und Gebräuche kennen, die notwendig sind, damit eine Gemeinschaft funktionieren kann.

Es nabelt sich immer mehr vom Elternhaus ab, wird selbstständiger, selbstbewusster und unabhängiger.

Im gemeinsamen Leben und Erleben in den Gruppen bieten sich Ihrem Kind vielseitige Lernsituationen und Möglichkeiten, bei denen es sich verschiedene Kenntnisse und Fähigkeiten, sogenannte Basiskompetenzen aneignet. Die Erziehung, die bisher alleinige Aufgabe der Eltern war, wird jetzt zum Teil vom pädagogischen Personal der Einrichtung übernommen.

Wir sind uns dieser wichtigen Aufgabe bewusst, deshalb legen wir größten Wert auf einen guten Kontakt zwischen Eltern und dem Einrichtungspersonal.

Um Ihnen und Ihrem Kind den Einstieg zu erleichtern, haben wir diese Elterninformation erstellt, um in Kürze das Wichtigste rund um das Kinderhaus zu erläutern. Ausführliche Informationen können Sie in der Konzeption der Einrichtung erlesen, welche im Elternbereich aufliegt oder beim Personal erfragen.

Zum Wohle Ihres Kindes hoffen wir auf eine harmonische und gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen jetzt schon eine schöne Zeit im Kinderhaus.

*Gemeinde Weiding*

*Kinderhaus Weiding*

*Daniel Paul*

*Alexandra Lummer*

*1. Bürgermeister*

*Einrichtungsleitung*

**Ein Kind ist ein Buch,  
aus dem wir lesen  
und in das wir schreiben sollen.**

**Peter Rosegger**

**Abholen:**

Ab 12:00 Uhr wird unsere Eingangstüre geöffnet, sodass Sie Ihre Kinder zur vereinbarten Zeit abholen können.

**Abschied:**

Die Abschiedsfeier der Kinder, welche in den Kindergarten wechseln, läuft folgendermaßen ab:

Am letzten Krippentag darf das jeweilige Kind in einem Abschiedskreis seinen Koffer packen. Das heißt, es legt seinen Portfolio-Ordner, Wechselwäsche, etc. in den Koffer und zieht sozusagen aus. Gemeinsam singen wir noch ein Abschiedslied und verabschieden uns so von unserem „Frosch“.

Gerne darf Ihr Kind an diesem Tag für den Brotzeittisch etwas Leckeres zu essen mitbringen. Bitte informieren Sie sich bezüglich Unverträglichkeiten oder Allergien an der Pinwand neben der Gruppenzimmertüre.

**Angebote:**

Während des Tages planen wir des Öfteren verschiedene pädagogische Angebote mit ein. Hierzu gehört z.B. das Einüben eines neuen Liedes oder Fingerspiels, eine Bilderbuchbetrachtung und einiges mehr ...

**Aufsichtspflicht:**

Unsere Aufsichtspflicht beginnt mit der Übergabe des Kindes an das Personal und endet bei Übergabe an die Eltern. Bitte begleiten Sie Ihr Kind beim Bringen in die Einrichtung bis an die Gruppentüre und versichern Sie sich, dass es sich beim Personal meldet und verabschiedet.

Sollte Ihr Kind von einer anderen Person (Oma, Opa,...) abgeholt werden, geben Sie bitte beim Bringen persönlich oder zu einem späteren Zeitpunkt telefonisch Bescheid, ansonsten dürfen wir Ihr Kind nicht rausgeben.

### Beiträge Krippe:

Buchungszeit/Woche	Betrag	Ab dem 2. Kind
10 - 15 Stunden	80.-€	70.-€
15 - 20 Stunden	95.-€	85.-€
20 - 25 Stunden	110.-€	100.-€
25 - 30 Stunden	125.- €	115.-€
30 - 35 Stunden	140.-€	130.-€

### Beitragsfreiheit:

Für Krippenkinder ab 1 Jahr kann seit 01.Januar 2020 schriftlich ein Krippengeld beantragt werden. Die Erstattung von 100.-€ pro Kind ist einkommensabhängig. Den Antrag und weitere Erläuterungen finden Sie auf der Homepage der Landesbehörde „Zentrum Bayern Familie und Soziales“

[www.zbfs.bayern.de/familie/krippengeld](http://www.zbfs.bayern.de/familie/krippengeld).

### Bringen:

Wir bitten Sie, Ihre Kinder pünktlich bis spätestens 08:00 Uhr zu bringen, da ab 08:00 Uhr unsere Eingangstür geschlossen ist. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass das Bringen bzw. Abholen außerhalb der Bring-/Abholzeit eine Ausnahme bleiben sollte, damit unnötige Störungen des Betreuungsablaufes vermieden werden.



### **Brotzeit:**

Um 09:00 Uhr findet unsere gemeinsame Brotzeit statt. Lätzchen sind in unserer Gruppe vorhanden. Süßigkeiten sind in unserer Einrichtung nicht erwünscht, dazu zählen auch diverse Riegel oder Schnitten. Sollten Ihre Kinder Brei oder Milchflasche brauchen, muss dieses von den Eltern mitgebracht werden.

Da wir die Kinder auch zum Umweltschutz erziehen und Abfall vermeiden wollen, bitten wir Sie, die Brotzeit in Brotdosen zu geben und nicht in Folien zu verpacken.

### **Bücherei:**

Ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit ist der Bereich „Literacy“, welcher die Sprachentwicklung und -förderung umschreibt. Zur Unterstützung der Sprachentwicklung Ihres Kindes bieten wir im Eingangsbereich eine kleine Bücherei an. Wenn Sie ein ansprechendes Buch gefunden haben, tragen Sie sich bitte in die bereitgelegte Liste ein und beim Zurückbringen wieder aus.

### **Eingewöhnung:**

Die Eingewöhnung orientiert sich am „Berliner Modell“. Anbei finden Sie einen Flyer, welcher dieses Modell genauer erläutert.

Bitte planen Sie für diesen elternbegleiteten Übergang in die Kinderkrippe mind. 4 Wochen Zeit ein.



### **Eingewöhnung in den Kindergarten:**

Nachdem die Kinder das Alter von 3 Jahren erreicht haben, wechseln sie normalerweise in eine Kindergartengruppe.

In dem Monat, in welchem der 3. Geburtstag gefeiert wird, begleiten wir Ihr Kind in die jeweilige Gruppe, um es Schritt für Schritt an das „neue“ Personal, die anderen Kinder und die neue Umgebung zu gewöhnen. Nach und nach verlängern wir die Zeit, welche Ihr Kind mit bzw. auch ohne uns im Kindergarten verbringt.

### **Eingewöhnungsgespräch:**

Ungefähr einen Monat vor der Eingewöhnung melde ich mich bei Ihnen bezüglich eines Termins für das Eingewöhnungsgespräch. Hierbei besprechen wir z.B. unseren Tagesablauf, den genauen Ablauf der Eingewöhnung und was Ihr Kind bei uns in der Krippe alles benötigt. Zudem geben Sie uns über die Vorlieben/Eigenheiten/Charaktereigenschaften Ihres Kindes Bescheid, sodass wir uns bereits im Vorfeld darauf einstellen und vorbereiten können.

Bitte bringen Sie zu diesem Gespräch auch das U-Heft und den Impfpass Ihres Kindes mit.

Beachten Sie bitte außerdem, dass ein Kind ohne Masern-Schutzimpfung nicht in eine Kindertageseinrichtung aufgenommen werden darf.

### **Elternbefragung:**

Einmal jährlich führen wir eine Elternbefragung durch, um die Zufriedenheit der Eltern zu messen und um die Qualität der Einrichtung zu sichern.

Dazu erhalten Sie einen Fragebogen, den Sie anonym ausfüllen können.

### **Elternbeirat:**

Im Elternbeirat haben Sie die Möglichkeit, aktiv an der Kindergartenarbeit mitzuwirken. Er wird im Herbst für die Dauer eines Betreuungsjahres von der Elternschaft gewählt. Die Sitzungen des Elternbeirates sind öffentlich und werden rechtzeitig angekündigt.

### **Elternbriefe:**

In regelmäßigen Abständen erscheinen unsere Elternbriefe, in welchen Sie Termine, Informationen und Anregungen für Ihr Kind finden.

Bitte teilen Sie uns hierfür Ihre E-Mail-Adresse mit, da die Elternbriefe per Mail versendet werden.

### **Elternsprechtage:**

Zweimal im Jahr bieten wir Elternsprechtage an, an denen Sie sich mit der Krippenerzieherin austauschen können. Termine hierzu werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Neben den Elternsprechtagen besteht jederzeit die Möglichkeit eines Elterngespräches für alle aktuellen Belange rund um Ihr Kind.

Ein Austausch zwischen Eltern und des Gruppenpersonals ist nicht erst dann wichtig, wenn bereits Probleme aufgetaucht sind.

Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie, bitte sprechen Sie uns an.



### **Feste:**

Auch wenn wir nicht unter einer kirchlichen Trägerschaft stehen, feiern wir trotzdem traditionelle Feste wie Ostern, Weihnachten usw., da diese Feste eng im Zusammenhang mit weltlichen Sitten und Gebräuchen stehen.

### **Freispiel:**

Nach dem Morgenkreis kann das Kind im Freispiel wählen zwischen verschiedenen Spielmöglichkeiten, dem Spielinhalt, der Zeitspanne und der Spielpartner. Es wird angeregt, Eigeninitiative zu entwickeln und sich in der Selbstständigkeit zu üben.

### **Garderobe:**

Die Krippe verfügt über einen eigenen Garderobenbereich. Jedes Kind hat einen eigenen Platz mit Garderobenfach. In dem Fach können sowohl Wechselwäsche, als auch Kleidungsstücke „für draußen“ aufbewahrt werden.

### **Garten:**

Wir versuchen so oft wie möglich in den Garten bzw. an die frische Luft zu gehen. Achten Sie daher bitte auf eine entsprechende Kleidung.



### **Geburtstag:**

Der Geburtstag ist für ein Kind der wichtigste Tag des Jahres. Auch wir wollen diesen Tag, bei dem das Kind im Mittelpunkt unseres Morgenkreises steht, gebührend feiern. Nachdem die Kerzen auf unserer Geburtstagsraupe angezündet wurden, singen wir ein Lied. Dann darf sich das Kind ein Geschenk an unserem „Geburtstagsast“ auswählen und öffnen. Zum Schluss lassen wir noch eine Teebeutelrakete steigen.

Gerne darf Ihr Kind an diesem Tag für den Brotzeitisch etwas Leckeres zu essen mitbringen. Bitte informieren Sie sich bezüglich Unverträglichkeiten oder Allergien an der Pinnwand neben der Gruppenzimmertüre.

### **Getränke:**

Jedes Kind bringt von zu Hause eine eigene beschriftete Trinkflasche mit dem Getränk mit, an welches es gewöhnt ist (kein Cola, Limo,...). Die Trinkflaschen stehen frei zugänglich in unserem „Trinkregal“, sodass die Kinder jederzeit ihren Durst stillen können.

### **Gruppenraum:**

Unser Gruppenraum ist mit unterschiedlichen Spielmöglichkeiten bzw. Bereichen ausgestattet (z.B. Mal- und Basteltisch, Kuschelecke, Bauecke,...), um den Bedürfnissen und Interessen der Kinder, als auch ihrer Autonomie gerecht zu werden.



### **Hausschuhe:**

Ihr Kind benötigt bei uns beschriftete Hausschuhe oder dicke Stopper-Socken (gummierte Sohle).

### **Kleidung:**

Ihr Kind sollte in der Einrichtung „kindergartengerechte“ Kleidung tragen. Beim Basteln, Malen, Kneten, Spielen im Sand ... kann es passieren, dass es Flecken gibt, welche sich nicht mehr entfernen lassen. Da wir nicht nur bei Sonnenschein in den Garten gehen, sollte Ihr Kind stets wetterfest gekleidet sein. Dazu zählen u.a. eine Mütze und Handschuhe in den kühleren oder kalten Jahreszeiten. Gummistiefel und Matschhose können in der Einrichtung bleiben.

Bitte kennzeichnen Sie alle Kleidungsstücke.

Für die sonnenintensiven Monate benötigt Ihr Kind ein einfarbiges Käppi, welches im Kinderhaus verbleibt. Dieses Käppi wird dann mit dem Namen Ihres Kindes versehen.

Außerdem achten wir auf einen ausreichenden Sonnenschutz, weswegen Sie Ihrem Kind in den warmen und sonnigen Monaten bitte eine Sonnencreme mitgeben sollten.

### **Konzeption:**

Die Konzeption der Einrichtung umschreibt alle Schwerpunkte, welche für die Kinder, die Eltern, das Personal, dem Träger und der Öffentlichkeit von Bedeutung sind. Sie liegt im Eingangsbereich zur Ansicht aus.



### **Krankheit:**

Im Krankheitsfall (Fieber, Schnupfen, Husten,...) oder bei ansteckenden Krankheiten (Windpocken, Bindehautentzündung,...) geben Sie bitte bis spätestens 8:00 Uhr telefonisch in der Einrichtung Bescheid. Ebenso bitten wir Sie, sichtlich kranke Kinder nicht in die Einrichtung zu bringen, um eine Ansteckung der anderen Kinder bzw. des Personals zu vermeiden. Außerdem sollte das Kind 24 Stunden fieberfrei (ohne fiebersenkende Mittel) sein, bevor es die Einrichtung wieder besuchen kann.

Sollte Ihr Kind während der Betreuung im Kinderhaus erkranken (z.B. Durchfall, Fieber), werden wir Sie telefonisch informieren, damit Sie Ihr Kind abholen können.

### **Krippe:**

Die Krippe verfügt über einen Gruppenraum, einen Garderobebereich, eine Küche, einen Schlafraum und einen Sanitärraum mit Wickeltisch und kleinen Kindertoiletten. Geöffnet haben wir von 07:00 bis 14:00 Uhr.

### **Mittagessen:**

Um 11:00 Uhr findet das gemeinsame Mittagessen statt. Hierfür können die Kinder ein Mittagessen einnehmen, welches Sie bitte von daheim mitbringen.

In der Mikrowelle könnten wir die Speisen jederzeit aufwärmen.



### **Morgenkreis:**

Nach Ankommen aller Kinder (8:00 Uhr) begeben wir uns alle zu unserem Morgenkreisteppeich. Zu Beginn singen wir ein Begrüßungslied, dann wird mithilfe unserer farbigen Wichtel spielerisch der Wochentag bestimmt. Die Kinder bestimmen anhand von Wettersteinen das momentane Wetter und mittels farbig unterschiedlichen Bildkarten ihre gewünschten Fingerspiele, Lieder bzw. Gebete. Durch eine Anwesenheitsliste in Form eines Froschteichs dürfen die anwesenden Kinder nach und nach einen Frosch mit ihrem Foto an diesem Teich befestigen. Beendet wird unser Kreis mit einem Schlusslied.

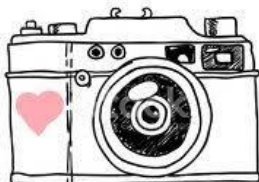
### **Pinwand:**

An der Pinwand im Elternbereich erfahren Sie Neuigkeiten, welche die gesamte Einrichtung betreffen.

### **Portfolio-Ordner:**

Jedes Kind in der Krippe erhält einen eigenen Portfolio-Ordner. Darin werden behandelte Fingerspiele und Lieder, als auch Eindrücke aus unserem Krippenalltag festgehalten. Weiterhin werden auch wichtige Entwicklungsschritte und Erfahrungen bildlich dargestellt.

Am Ende der Krippenzeit wird der Ordner mit nach Hause gegeben.



### **Sauberkeitsentwicklung:**

Sauberkeitsentwicklung findet dann statt, wenn ein Wickelkind dies von sich aus möchte. Die Toilette bieten wir bei jedem Wickelvorgang an, kein Kind wird jedoch gegen seinen Willen gezwungen. Nur ein zwangsfreies Miteinander von Kind, Eltern und Krippe führt zum Erfolg. Haben Sie den Eindruck, dass Ihr Kind sich im nächsten Entwicklungsschritt - also der Sauberkeitsentwicklung - befindet, dann wenden Sie sich bitte an uns. Wir wollen diesen wichtigen Schritt gemeinsam umsetzen.

### **Schlafen:**

Jedes Schlafkind hat sein eigenes Bett. Bitte bringen Sie einen Schlafsack sowie Utensilien, wie z.B. einen Schnuller mit, die in der Kinderkrippe bleiben. Die Schlafenszeiten können in Absprache mit Ihnen auf die Bedürfnisse der Kinder individuell abgestimmt werden.

### **Schließtage:**

Während eines Betreuungsjahres ist die Einrichtung an 30 Tagen geschlossen, zudem kann die Einrichtung für Teamfortbildungstage geschlossen werden. Eine Übersicht erhalten Sie am Anfang des Betreuungsjahres (September) bzw. beim Eingewöhnungsgespräch.

### **Tagesablauf:**

Die Krippenkinder dürfen täglich nach dem Begrüßungskreis in die Turnhalle, um sich frei zu bewegen oder an einer geplanten Bewegungseinheit teilzunehmen.

Neben regelmäßigen Wickel- und Toilettengängen finden die Brotzeit, das Freispiel, die geplanten Aktivitäten und das Mittagessen statt.

Da der Tagesablauf vom Alter der Kinder abhängig ist, gilt grundsätzlich:

- Wer müde ist, darf schlafen gehen
- Wer gewickelt werden soll, wird gewickelt

### **Team Krippe:**

Unser Team besteht aus 3 Fachkräften:

Die Krippenleitung obliegt der Erzieherin Lisa Pongratz. Sie wird von zwei Kinderpflegerinnen namens Dana Morrison und Monika Müller unterstützt. Auch Praktikantinnen finden sich teils in unserer Gruppe wieder.

### **Turnhalle:**

Die Krippenkinder besuchen jeden Tag eine Stunde die Turnhalle zum Toben. Sie brauchen Ihren Kindern hierfür aber keine Turnkleidung mitgeben.

### **Umbuchungen:**

Möchten Sie Ihre Buchungszeiten bzw. Buchungstage verändern, dann melden Sie sich bitte rechtzeitig beim Krippenpersonal. Eine Änderung der Betreuungszeit ist zu jedem 1. des nächsten Monats möglich.

### **Verbrauchsgeld:**

Jedes Jahr am Anfang des Betreuungsjahres bzw. im Eingewöhnungsmonat sammeln wir einen Unkostenbeitrag für das Geburtstagsgeschenk, Bastelmaterialien usw. ein.

Dazu kommt noch das Portfoliogeld, welches wir für Kopien, Fotos und Farbausdrucke für die Mappen der Kinder benutzen.

### **Vertragliche Änderungen:**

Gibt es vertragliche Änderungen (z.B. Handynummer, abholberechtigte Personen,...) dann geben Sie bitte dem Personal Bescheid.

Sie erhalten einen Änderungszettel von der Gruppenleitung, welcher dann ausgefüllt zum Betreuungsvertrag geheftet wird.

### **Wechselwäsche:**

Bitte lassen Sie jahreszeitangepasste Wechselkleidung im Garderobenfach des Kindes.

### **Wickeln:**

Jedes Kind erhält ein eigenes „Wickelfach“. Dort sind Windeln, Feuchttücher und Wundschutzcreme untergebracht.

Nach der Brotzeit beginnen wir meist mit dem Wickeln der Kinder, wobei aber immer auf „volle Windeln“ geachtet wird.

### **Wochenplan:**

Neben unserer Gruppenraumtüre können Sie den Wochenplan einsehen um zu erfahren, was wir in der jeweiligen Woche bzw. am jeweiligen Tag gemacht haben.

